

Artikel publiziert am: 17.03.2012 - 03.00 Uhr

Artikel gedruckt am: 17.03.2012 - 11.17 Uhr

Quelle: <http://www.ovb-online.de/motorsport/alter-ausgebremst-2077495.html>

Vom Alter ausgebremst

So hatte sich Benjamin Mazatis, das 14-jährige Motorsporttalent aus Bruckmühl, seinen Saisonstart nicht vorgestellt. Seine Devise für 2012 sollte lauten: "Auf den Spuren von Sebastian Vettel", doch sein geplanter Start in einer BMW-Nachwuchsschule musste verschoben werden. Der Youngster erhielt vom Deutschen Motorsport Bund (DMSB) nicht die notwendige Lizenz und wird jetzt erneut im Kart um Siege kämpfen.



© OVB

Benjamin Mazatis muss noch warten bis er in den Formelrennsport einsteigen darf.

Die Enttäuschung war groß. Schon im Oktober schien alles in trockenen Tüchern. Benjamin Mazatis überzeugte die Verantwortlichen des BMW Talent Cups und wurde schon beim großen Finale in der Motorsport Arena Oschersleben als jüngster Teilnehmer der Saison 2012 vorgestellt.

Doch zur Jahreswende platzte der Traum vom Einstieg in den Formelrennsport. Eine Altersregelung des obersten Weltverbandes FIA verbietet dem DMSB die Ausstellung der erforderlichen Lizenz und Benjamin Mazatis musste seinen Start absagen. "Damit habe ich nicht gerechnet. Nachdem wir schon vor Weihnachten alle notwendigen

Verträge unterschrieben hatten, konnte ich den Start kaum abwarten", erklärte der 14-jährige Youngster.

Trotz des herben Rückschlages gelang es ihm ein attraktives Notfallprogramm zu schnüren. Er wird erneut eine Saison im Kart bestreiten und im ADAC Kart Masters an den Start gehen. Das Championat des zweitgrößten Automobilclubs der Welt zählt zu den heiß umkämpften Kartrennserien Deutschlands und brachte seit seinem Bestehen schon einige talentierte Rennfahrer hervor. Für Benjamin Mazatis ist klar, auch wenn der Start im Kartsport nur die zweite Wahl ist, will er zum Jahresende ganz oben stehen. "Meine Größe und Gewicht machen es mir im Kartsport nicht ganz einfach. Doch nun muss ich die Zähne zusammenbeißen und werde in diesem Jahr erneut Vollgas geben." Betreut wird der Gymnasiast dabei erneut durch den Kartshop Ampfing. Das Team ist seit Jahren ein treuer Wegbegleiter und wird auch bei den diesjährigen Starts sein Rennmaterial professionell vorbereiten.

Trotz des verpassten Einsatzes im Formel BMW Talent Cup braucht Benjamin nicht ganz auf den 140 PS starken Rennboliden verzichten. Er wird an vereinzelten Testtagen seine Fahrfertigkeiten weiter schulen und blickt heute schon gespannt in die Zukunft. "Mein Ziel ist es Profirennfahrer zu werden, leider ist dieser Weg nicht einfach. Ich blicke nun nach vorne und werde Mitte April hoch motiviert in die Saison starten."

Artikel lizenziert durch © ovb-online

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.ovb-online.de>